

Erinnerung bewahren.

1939

1945

Sklaven- und Zwangsarbeiter des Dritten Reiches aus Polen

27. 10.

12 Uhr s.t.

Unteres Foyer des Audimax

Erinnerung bewahren.

Sklaven- und Zwangsarbeiter des Dritten Reiches aus Polen 1939–1945

Eröffnung der Ausstellung mit Oberbürgermeister *Joachim Wolbergs*, dem polnischen Minister *Prof. Dr. Andrzej Kunert* und dem polnischen Generalkonsul *Andrzej Osiak*.

AUSSTELLUNG

27. 10.

13 Uhr s.t.

Unteres Foyer des Audimax

Unsere Jugendzeit

Film von *Michał Nekanda-Trepka* mit Berichten von damaligen minderjährigen Häftlingen im KZ Groß-Rosen.

FILM

29. 10.

18 Uhr s.t.

Vielberth-Gebäude • VG 137

Eine Kindheit hinterm Stacheldraht

Bogdan Bartnikowski, der als Zwölfjähriger in das KZ Auschwitz kam, liest aus seinem gleichnamigen Buch.

LESUNG

3. 11.

18 Uhr s.t.

Vielberth-Gebäude • VG 136

Zwangsarbeit in Deutschland während des Zweiten Weltkrieges

Vortrag von *Prof. Dr. Mark Spoerer*, Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Universität Regensburg.

VORTRAG

10. 11.

18 Uhr s.t.

Vielberth-Gebäude • VG 136

Verbrechen Liebe.

Von polnischen Zwangsarbeitern und deutschen Frauen

Film von *Thomas Muggenthaler* (BR).

Der Autor ist anwesend.

Diskussion zum Film und seiner Aktualität.

FILM

27.10.2015

13.11.2015

Unteres Foyer des Audimax
Universität Regensburg



UNIVERSITÄT REGENSBURG
EUROPAEUM



Eine gemeinsame Veranstaltung

des Europaeums in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialgeschichte, der Stiftung Polnisch-Deutsche Aussöhnung und dem Polnischen Generalkonsulat München